



# INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER BEKÄMPFUNG DER PANDEMIE DES VIRUS SARS-COV-2

Gem. Art 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie die nachfolgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Universität Heidelberg im Rahmen der Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie des Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus) aufgrund der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) vom 14. August 2021 sowie der Verordnung des Wissenschaftsministeriums über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 im Geschäftsbereich des Wissenschaftsministeriums (Corona-Verordnung Studienbetrieb – CoronaVO Studienbetrieb) vom 23. August 2021 in ihren jeweils gültigen Fassungen.

Zur Erhebung und weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Universität Heidelberg auf Grundlage der CoronaVO bzw. der CoronaVO Studienbetrieb verpflichtet. Auf Verlangen des zuständigen Gesundheitsamts oder der zuständigen Ortspolizeibehörde nach §§ 16, 25, 28, 28a IfSG werden Ihre personenbezogenen Daten an diese Stellen übermittelt, sofern eine Übermittlung zur Nachverfolgung von möglichen Infektionswegen erforderlich ist.

## Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e, lit. c DS-GVO (Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

ANGABE	INFORMATION
<b>1. Verantwortlicher</b> gemäß Art. 4 Nr. 7 DS-GVO	Universität Heidelberg, vertreten durch den Rektor, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg rektor@rektorat.uni-heidelberg.de
<b>2. Datenschutzbeauftragter</b> Kontaktangaben	Datenschutzbeauftragter, Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg datenschutz@uni-heidelberg.de
<b>3. Verarbeitungszweck</b>	Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde nach §§ 16, 25, 28, 28a IfSG
<b>4. Rechtsgrundlage</b>	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c, lit. e, Abs. 3 DS-GVO i.V.m. §§ 28, 28a IfSG i.V.m. – § 8 CoronaVO – § 7 CoronaVO Studienbetrieb – §§ 10 Abs. 5, 14 Abs. 4, 16 Abs. 4 CoronaVO
<b>5. Daten</b> Kategorien, die zu Ihrer Person verarbeitet werden	– Vor- und Nachname – Anschrift – Datum und Uhrzeit der Anwesenheit – Telefonnummer (soweit vorhanden)
<b>6. Empfänger</b> denen jeweils die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Daten offengelegt werden	– Interne Empfänger: – die für die jeweilige Veranstaltung innerhalb der Universität verantwortliche Person (bei Veranstaltungen) oder – die Leitung der jeweiligen Einrichtung (außerhalb von Veranstaltungen) – Externe Empfänger: das zuständige Gesundheitsamt oder die zuständige Ortspolizeibehörde nach §§ 16, 25, 28, 28a IfSG
<b>7. Übermittlung an Drittländer</b> insbesondere Länder außerhalb der EU	erfolgt nicht
<b>8. Speicherfristen</b>	4 Wochen
<b>9. Datenherkunft</b> soweit Daten nicht bei Ihnen erhoben wurden	eine Erhebung Ihrer Daten bei Dritten erfolgt nicht
<b>10. Ihre datenschutzbezogenen Rechte</b>	– Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO, § 9 LDSG) – Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DS-GVO) – Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DS-GVO, § 10 LDSG) sofern keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen – Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO) – Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Beauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit BW)